

Lesung Elisabeth Bardill: Leben im Bergdorf – Frauen in Tenna

Am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales (BGS) findet am Donnerstag, 12. Mai, um 17 Uhr eine Lesung mit Elisabeth Bardill zu ihrem Buch «Leben im Bergdorf – Frauen in Tenna» statt. Die Idee zum Buch – eine lockere Dokumentation vom Winter und Frühjahr 2010 – wurde Frau Bardill von einer jungen Frau zugespielt. Neunzehn Tennerinnen liessen sich auf das Projekt ein. Die Einzelgespräche verhalfen dazu, einander näher zu kommen.

Frauen, Männer und Kinder sind unterschiedliche Persönlichkeiten und bilden eine selbst verwaltete Dorfgemeinschaft, ein Netzwerk mit vielen Aussenbeziehungen, Weltanschauungen, Erlebnisfeldern und Fähigkeiten. Tenna ist nur ein Beispiel für viele Bergdörfer. Elisabeth Bardills Porträts vermögen unter Umständen ein genaueres Bild von der kleinen Dorfgemeinschaft zu zeichnen, als man das von aussen her tun könnte. Junge Familien wollen hier ihre Zukunft gestalten und

beteiligen sich an der lokalen wie regionalen Entwicklung. Diese ist von bedachtem Fortschritt geprägt. Grosse Ställe, moderne Landwirtschaftstechnik und starke Geländewagen gehören ins Bild.

Den Anstoss zur Öffentlichkeitsarbeit erhalten früher oder später fast alle Bewohnerinnen und Bewohner eines Dorfs. Sie leben hier in der direktesten Demokratie. Wahlen, Beschlüsse, kirchliche und kulturelle Anlässe, Verbands- oder Vereinsaktivitäten sind in einem Dorf immer auch persönlich gefärbt. Das macht das Zusammenleben nicht einfach. Deshalb sind Bewohnerinnen und Bewohner eines Bergdorfs stets neu gefordert, Toleranz, Versöhnung und Einfühlung zu üben oder für eine Veränderung über den eigenen Schatten zu springen.

Die Lesung ist öffentlich und findet am Donnerstag, 12. Mai, um 17 Uhr statt. Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei. Ein Besuch lohnt sich.

Dolce Vita, Chur – Frühlings-Aktionswochen

Im bekannten Churer Hochzeits-Fachgeschäft Dolce Vita ist wieder Zeit für die Frühlings-Aktionswochen. Brautkleider, Cocktailkleider und Herren-Festanzüge aus der En-Kollektion 2011 werden zu Akti-



onspreisen angeboten. Die Modelle internationaler Designer wie Demetrios, Eddy K. oder Linea Raffaeli können jeweils in verschiedenen Grössen und Farben bestellt werden.

Das neu eröffnete Geschäft an der Ecke Ringstrasse/Rheinfelsstrasse ist die führende Adresse, wenn es um Hochzeits- oder Abendmode geht. Dank der hochwertigen Qualität und der enormen Auswahl auf fünfhundert Quadratmetern ist das Dolce Vita innert kürzester Zeit auch weit über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt geworden. So kommen mittlerweile Brautleute aus der ganzen Schweiz nach Chur, um sich ihre Hochzeitsträume zu erfüllen.

Öffnungszeiten: Mo., 13.30–18.30 Uhr, Di. bis Do., 09–12 und 13.30–18.30 Uhr, Fr., 9–12 Uhr und 13.30–20 Uhr, Sa., 9–16 Uhr.

Dolce Vita – Mode für schöne Momente,
Ecke Ringstrasse/Rheinfelsstrasse 4, Chur,
www.dolcevita-chur.ch, Tel. 081 252 99 91.

Muriel Schwarz am 14. Mai in der Churer Martinskirche

Muriel Schwarz singt am Samstag, 14. Mai, um 20.15 Uhr in der Churer Martinskirche eine der lebenswürdigen «Hochzeitskantaten» von Bach, sowie Mozarts berühmte Motette «Exsultate, jubilate», begleitet vom Kammerorchester Concerto Tübingen und einheimischen Bläsern unter der Leitung von Hans Hilderling.

Die junge Sopranistin verfügt über ein breitgefächertes Repertoire und entsprechende Erfahrung nach Konzerten am Lucern Festival, am Mozarteum Salzburg, am Opernhaus Zürich und andernorts.

In Chur war sie im September 2007 mit Werken von Armon Ciantini und kürzlich in der Uraufführung von Gion Antoni Derungs' «Henry Dunant» in Heiden zu hören.

Albert Boesen, der Konzertmeister des Tübinger Concerto spielt das herrliche E-Dur-Violinkonzert von Bach. Ursina Brun bläst Mozarts Rondo KV 373 in der Fassung für Flöte und Orchester, während Luzius Juon, Georg Felix und Gion An-



drea Casanova vor allem in Bachs Sinfonia aus der Kantate «Am Abend aber desselbigen Sabbats», BWV 42 mit den Streichern wetzieren. Werner Tiepner begleitet an der Orgel.

Es gibt eine Abendkasse.

Bagno Sasso: Vom Badetraum zum Wohntraum

Am vergangenen Samstag eröffnete der Inneneinrichter Bagno Sasso seinen neu umgebauten Showroom in Landquart und konnte mit seinen Ideen und Produkten für den Bad- und Wohnbereich das zahlreich erschienene Publikum begeistern. Bagno Sasso, bekannt als Planer und Einrichter individueller Bäder und Wellnessanlagen, hat sein Tätigkeitsfeld erweitert und bietet seinen Kunden nun auch die gesamte Innenarchitektur und Inneneinrichtung für ihr Zuhause an. Mit diesem Schritt ist man einem langjährigen Wunsch der Kundschaft nachgekommen, alles aus einer Hand in einem Haus zu be-

kommen. Das kreative Team von Inneneinrichtern berät die Kundschaft bei ihrer Auswahl von Böden, Tapeten über Beleuchtung bis zur Möblierung ihres Heims. Selbstverständlich sind die Planung und die Lieferung von Bädern für jedes Budget noch immer ein Schwerpunkt des innovativen Unternehmens. Kommen Sie und lassen Sie sich inspirieren – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bagno Sasso AG, Schulstrasse 76, Landquart, info@bagnosasso.ch, Öffnungszeiten Showroom: Mo. bis Do., 7.30–12.00 Uhr und 13.30–17.15 Uhr, Fr., 7.30–12 Uhr und 13.30–16.30 Uhr.

